

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 21 (1895)
Heft: 47

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Champagne Strub.

Carte noire „doux ou demi sec“. Sportsman „demi sec“. Carte blanche „doux, demi sec ou Grand Crémant extra dry“.

Champagne suisse „dry“. Sparkling Swiss „Extra dry“.

Blankenhorn & Co., Bâle.



Curiositäten-Cataloge

mit 50 grossartig. neuen Mustern gegen Einsendung v. Fr. 2.— (Briefmarken).

Hugo Paul, Venedig, Italien, Campo della Tana 2127. 90-x

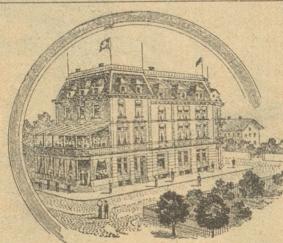
Humoristikum!

1. Semester 1895.

Preis Fr. 1. 50.

Eine Fülle der neuesten und lustigsten Sachen enthaltend. Geschichten, Schwänke, Abenteuer, Anekdoten, Deklamationen, Zwiegespräche. 101-4 Einiges aus dem reichen Inhalt: Die gefundene Tonne. Die Wette. Die drei Kunststüde. Die alte Jungfer. Juhe, ich bin nie ledig. Fuchsigt. In Bäuerhänden. Lied vom Durst. Süßstoffersatz. Bräutigamsprobe. Gestörte Trauung. Ein schlauer Ehemann. Die beiden Nachbarn. Meitlis Schmerz. Wurst wieder Wurst. Schuhmeister und Bauer. Die Welt vor 100 Jahren und jetzt. Was Frau Thomen und Frau Steffen sich sagen beim Zusammensetzen. Das hohe Lied vom Käse. Peter vor Gericht. Frau Spahn und Frau Wahn. Die vorhundertjährige Zürcherin. Die Schlange als Lebensretter. Der mißglückte Weisheitszahn. Das Nachtlager in der Waldschänke. Der Rausch des Doktor Küchli. Die Wurst in der Bettstube. Spitzbubenstreit. Bunn und Müller. Offizier und Soldat. Seemutter und Anhänger. Lustige Garnisonsgeschichte. Hinrichtung zu Augsburg. Lustige Begebenheit. Der pfiffige Michel. Der Noahs Angedönt. Reisepechvogel. Müller und Schneider. Der erste Patient. Schreckliche Geistersehnsucht. Liebesbrief aus der Sonderbundszzeit.

Baumanns Buchhandlung, Herisau (Appenzell).



„Hotel Gerber“

nächst dem Bahnhof und der Hauptpost

AARAU

Comfortabel eingerichtet 75-13

Dampfheizung. Bäder. Billards

Gesellschafts-Zimmer

und Familien-Salons. Telefon

Mahlzeiten zu jeder Zeit.

◆ Table d'Hôte. ◆



Direkte Sendungen an die bekannte erste Kleiderfärberei und Chem. Waschanstalt

von H. Hintermeister in Zürich 53

werden in kürzester Frist sorgfältigst effektuirt und in solider Gratis-Schachtelpackung retournirt.

Zur gefl. Benützung jeder Familie bestens empfohlen.

Kräftigungskur bei Lungenleiden.

Herr Dr. Krüger in Yelschau i. L. schreibt: „Die verwendeten Proben Dr. Hommel's Hämatojen haben vorzüglichen Erfolg gehabt bei einer schwindsüchtigen Frau, ferner bei einem durch recidivirende Hämorrhoidalsblutungen sehr anämisch gewordenen Manne. Erstere Patientin litt an profusen Nachschweißen, völliger Appetitlosigkeit und Entzündung. Schon nach der ersten Flasche wurde der Appetit reger und das Befinden und der Kräftezustand besserten sich dermassen, daß die Patientin, bei welcher Kreosot, Stomachita und Eisenmittel keine Wirkung hatten, jetzt wieder ihrer Beschäftigung so leidlich nachgehen kann. Auch im zweiten Falle, der ein höchst blutarmes Individuum betrifft, ist eine schnelle Besserung eingetreten.“ Proptette mit hunderten von ärztlichen Gutachten auf gef. Verlangen gratis und franco. Depos in allen Apotheken. 14-9

Nic. Lay & Co., chem. pharmaceut. Laborat., Zürich III.

Wer eine Annonce aufgeben will, welche in der ganzen deutschen Schweiz gelesen werden soll, der inserirt im Tages-Anzeiger für Stadt und Kanton Zürich in Zürich, dem weltaus verbreitetsten Blatte der Schweiz. 93-6 (M 11366 Z)

Anlage ca. 33.000 Ex.
Erscheint täglich 8-32 Seiten stark.

Neu! EDISON Original-Phonograph



Neu! EDISON Phonograph Gesang, Musik

Loosgesellschaft

Personen jeden Standes, die einer Loosgesellschaft (Prämien-Obligationen) beitreten wünschen, belieben ihre Adressen sub A. L. B. 78 an die Expedition des „Nebelspalter“, Zürich, gef. einzusenden. 78-26

J. E. Züst, Zürich
Geigenmacher & Reparateur

DIPLOMATIC Zürich 46.
d. k. a. Gewerbeausstellung

Pariser GUMMI-ARTIKEL
la. Vorzug Qualität
à 3-4 und 5 Fr. per Dutzend versende franko gegen Nachnahme 70-20
Aug. de Kennen, Zürich.



Fassungen
jeder Art.

Glühlampen-Fabrik Hard
Zürich
versendet nur Lampen erster Qualität.
Preisliste zu Diensten.

76-25

95-21

Königl. Selters



aus dem Königlichen Mineralbrunnen zu Niederselters.

Ueber die Qualität des Wassers aus dem Königlichen Mineralbrunnen zu

NIEDERSELTHER (Königl. Selters)

etwas zu sagen erübrigts sich bei diesem seit Jahrhunderten berühmten, über die ganze Erde verbreiteten Mineralwasser von selbst.

Es sei nur darauf hingewiesen, dass das Wasser aus dem Königlichen Mineralbrunnen zu Niederselters unter strengster Kontrolle der Königl. Staatsregierung so gefüllt wird, wie es der Quelle entfließt, und die natürliche Zusammensetzung seiner Bestandtheile, welche durch keine chemischen Manipulationen ersetzt werden kann, diejenige aller andern Mineralbrunnen, wie jeder Arzt bestätigen wird, weit überragt.

Der Hausarzt wird auf Befragen ferner bestätigen, dass der Genuss dieses in seinem Geschmack unübertrefflichen Tafelwassers nicht nur gegen zahlreiche Krankheiten, insbesondere bei den in den Herbst- und Wintermonaten so häufig auftretenden Katarrhen der Schleimhaut der Atmungsorgane, bei katarrhalischen Zuständen des Magens und der Verdauungsorgane und bei akuten und chronischen Erkrankungen jeder Art sich als Heilmittel bewährt, sondern dass das fortgesetzte Trinken dieses seit Jahrhunderten von den Aerzten geschätzten Gesundheitswassers das sicherste Schutzmittel gegen diese Krankheiten bildet.

Wir machen ausdrücklich darauf aufmerksam, dass wir das Mineralwasser aus dem Königlichen Mineralbrunnen zu Niederselters zur leichten Unterscheidung vor minderwerthigen Brunnen mit ähnlich klingenden Namen unter der Bezeichnung

Königl. Selters

auf den Markt bringen, was wir genau zu beachten bitten.

Königl. Mineralbrunnen.
Siemens & Co.

Niederlagen in der Schweiz nur bei den Firmen: 24

Zürich: C. BLASER.
J. UHLMANN.
Basel: PICKARDT & Co.

Bern: CARL HAAF.
Luzern: A. HELLER.
Solothurn: HERM. PFAU.

Ia. altes Malaga-Haus
eigene grössere Weinberge besitzend,
sucht überall tüchtige, solvente

Vertreter.
Gefl. Offerten erbeten unter Chiffre
Z 5700 an (M12132 Z) 102-2
Rudolf Mosse, Zürich.

Der „Gastwirth“
Per 6 Monate Fr. 3.—.

Hôtel Bernerhof, Zürich

neben der Kaserne.
Hôtel zweiten Ranges. Einrichtung ersten Ranges.
Elektrische Beleuchtung in allen Zimmern.
Grosses Café-Restaurant
Vorzügliches Münchener Löwenbräu.
Gute Küche.
Omnibus am Hauptbahnhof.
Besitzer: Weltert-Züst. Gérant: Otto Blaser-Gloor.

Pariser Gummi-Artikel

Ia. Vorzug Qualität
à 3, 4, 5, 6 und 7 Fr. per Dutzend
(auch werden halbe Dutzend abgegeben) versende franko gegen Nachnahme in's Haus. Preis-Courant wird gegen 10 Cts.-Briefmarke verschlossen zugeschickt. 86-52
Emil Bücheli, Coiffeur, Chur.

BERNDORFER

Vollkommener Ersatz für echtes Silber.



ALPACCA-SILBER.

Essbestecke, Kaffee- & Thee-Service, Schüsseln etc.

Das Berndorfer Alpacca-Silber besteht aus dem von den Berndorfer Werkern eigens erzeugten silberweichen Nickelmetall, genannt Alpacca, und aus garantiert reinem Silber. Die garantierte Silberanlage beträgt 90 Gramm per Dutzend Löffel und Gabeln. Gravirungen von Wappen, Monogrammen etc. können jederzeit angebracht werden, denn das Metall ist durch und durch silberweiss.

Die Berndorfer Alpacca-Silber-Service sind dem praktischen Bedürfniss angepasst und für den täglichen Gebrauch berechnet; sie genießen als sogenanntes Hotel Silber einen Weltluf und sind für große Hotelbetriebe, Casinos etc. unentbehrlich. Zahlreiche Hotelbesitzer bezeugen, daß Berndorfer Alpacca-Silber-Service nach 20-jährigem Gebrauch noch gut erhalten sind, ohne daß eine Wieder-Versilberung erforderlich war.

Der Verlust der Berndorfer Alpacca-Silber-Geräthe ist unvergänglich, da man sie immer wieder neu versilbern kann, und daß Löffel und Gabeln mit bestehender Garantie-Marke jederzeit im abgemachten Zustande um 2% des Fabrikpreises gegen neue Ware zurückgekauft werden.

→ Die Behandlung und das gelegene Aussehen ist wie beim echten Silber. ←

Berndorfer Metallwaren-Fabrik,

ARTHUR KRUPP

in Berndorf, Nieder-Oesterreich.

(62)7

Vertreter für die Schweiz: Jost Wirz, Solothurn.